

OBJEKTIVE

THEMEN

- Was gibt es für Objektive?
- Was versteht man unter Brennweite?
- Welche Brennweiten sind für welche Motive üblich?

EINTEILUNG

- Nach der Brennweite > Weitwinkelobjektive, Normalobjektive, Teleobjektive
- Festbrennweiten und Zoomobjektive
- Makroobjektive (bis Abbildungsmaßstab 1:1)
- Spezialobjektive (Fisheye, Spiegel, Tilt-Shift)



Weitwinkelobjektiv

14mm

Offenblende 2,8



Normalobjektiv 50mm
(bezogen auf Sensorformat 36x24mm)

Telezoom



Brennweitenbereich: 70-200, Offenblende: 2,8

Brennweite

Weitwinkel / Normal / Teleobjektive

Die Normalbrennweite eines Objektiv ist gleich der Diagonalen des Bildsensors in mm und entspricht dem durchschnittlichen Augenblickswinkel von 45 Grad.



Weitwinkelobjektive > alle Brennweiten kleiner als die Normalbrennweite
Teleobjektive > alle Brennweiten größer als die Normalbrennweite



DANIEL
WASCHNIG
PHOTOGRAPHY



Brennweite 50 mm,
ISO 400,
Blende 8,
1/125s,





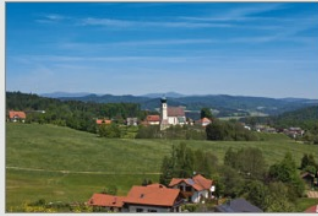
Brennweite 18 mm.



Brennweite 100 mm.



Brennweite 400 mm.



Brennweite 35 mm.



Brennweite 135 mm.



Brennweite 560 mm.



Brennweite 55 mm.



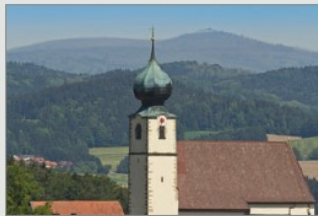
Brennweite 200 mm.



Brennweite 800 mm.



Brennweite 70 mm.



Brennweite 280 mm.

Hier sieht man, welche Wirkung verschiedene Brennweiten beim jeweils selben Motiv haben.

Änderung der Brennweite

Änderung von Brennweite und Perspektive

Perspektive

Viele Fotografen merken nicht, welche große Wirkung die Wahl des Objektivs auf das Bild haben kann. Die Beziehung des Motivs mit dem Hintergrund kann durch den Einsatz verschiedener Objektive stark verändert werden. Wird ein Bild mit einem Weitwinkelobjektiv aufgenommen, verbessert man die Tiefe des Motivs und verstärkt die Perspektive. Mit einem Teleobjektiv hingegen wird die Perspektive reduziert, das Motiv wird komprimiert und verliert dadurch Tiefe.

Um die Perspektiveänderungen aufzuzeigen, wurde eine Reihe von Bildern mit Brennweiten von zehn bis 400 Millimetern aufgenommen. Es wurde darauf geachtet, dass das Motiv bei allen Aufnahmen in der gleichen Größe erscheint. Dies wurde durch die Distanz der Kamera zum Motiv ausgeglichen. Zuerst wurde mit einem Weitwinkelobjektiv aus der Nähe aufgenommen. Die Distanz wurde mit steigender Tele-Einstellung größer. Wie man auf dem Beispiel sieht, ist der Perspektivunterschied enorm. Das sollte man nicht vergessen, wenn man das nächste Mal ein Motiv wirkungsvoll vor dem Hintergrund platzieren will.

